

Stadt Mühlheim am Main, Montag, 5. September 2016

Die Stadt Mühlheim am Main trauert um Bruno Polga

Traurig nimmt die Stadt Mühlheim von ihrem am 1. September 2016 verstorbenen Ehrenbürger, Herrn Bruno Polga, Abschied. Als Bürgermeister unserer Partnerstadt Saint-Priest, Frankreich, hat er während seiner Amtszeit von 1983 bis 2003 und lange darüber hinaus unsere Verschwisterung durch seinen sehr persönlichen Einsatz geprägt und wichtige und nachhaltige Impulse gegeben.

Unser Mitgefühl gilt besonders seiner Ehefrau Monique und allen Angehörigen.

Unter den Bürgermeistern Charles Ottina und Werner Grasmück wurde 1966 die Idee verwirklicht, zwischen unseren Städten ein Band der Freundschaft zu knüpfen. Diese Verbindung sollte ein Austausch über ähnliche Schwierigkeiten und Problemlagen darstellen, um der politischen Arbeit neue Impulse zu geben.

Als Bruno Polga 1983 das Amt des Bürgermeisters übernahm, entwickelte er diese Partnerschaft zwischen unseren beiden Städten mit viel Leidenschaft und großem Engagement Schritt für Schritt weiter. Es war ihm eine Herzensangelegenheit, die Verschwisterungsarbeit zwischen Mühlheim und Saint-Priest zu unterstützen und damit vielen Begegnungen und Besuchen einen freundschaftlichen Rahmen zu geben.

Dank seines persönlichen Einsatzes und seines Engagements konnten zahlreiche bestehende Verbindungen zwischen den Bürgerinnen und Bürgern beider Städte geschaffen, vertieft und neue Kontakte geknüpft werden, so dass der Verschwisterungsgedanke lebendig war und blieb.

Nicht zuletzt durch seine aufgeschlossene Haltung hat er beachtenswerte Akzente und Meilensteine gesetzt und somit zu einer echten Völkerverständigung beigetragen. Stets sorgte er dafür, die organisatorischen und technischen Voraussetzungen so optimal wie möglich zu gestalten und verlor dabei nie das Menschliche aus den Augen.

Er hat sich dem Europäischen Gedanken verbunden und verpflichtet gefühlt, ihn mit Leben erfüllt und mit seiner stets freundlichen und zuvorkommenden Art auf vielerlei Weise für die Jumelage gewirkt.

Für sein großes ehrenamtliches Engagement wurden ihm bereits 1985 die Radnadeln in Bronze verliehen. Weitere städtische Ehrungen folgten. So kamen im Jahr 1986 die Verleihung der Ehrenplakette in Bronze, 1991 die Verleihung der Ehrenplakette in Silber, 2001 die Verleihung des ersten Mühlentalers und 2004 schließlich die höchste Auszeichnung, die Mühlheim vergeben kann, die Verleihung des Ehrenbürgerrechts dazu.

Unsere Stadt verneigt sich in tiefer Dankbarkeit vor ihrem Ehrenbürger, der den europäischen Gedanken und die Verbundenheit zu Deutschland immer im Herzen getragen und gelebt hat. Wir werden ihm stets ein ehrendes und dankendes Gedenken bewahren.